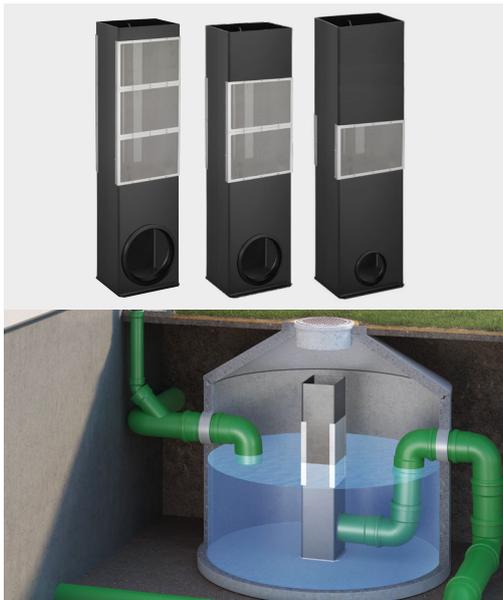


FILTERSÄULEN FÜR GROSSANLAGEN

Die Filtersäule dient bei größeren Anlagen zur Reinigung des Regenwassers, um es anschließend zur Nutzung in Zisternen zu sammeln, versickern zu lassen oder in einen Retentionsbehälter einzuleiten.



VORTEILE

- anschließbare Flächen bis 9.000 m²
- max. Durchflussmenge bis 270 l/s
- hohe Filtration und großer Rückhalt von Schmutzstoffen
- kompaktes System mit hoher Betriebssicherheit

Die in der Mitte eines Fertigteil-Betonschachtes angeordnete Filtersäule ist mit einem Edelstahl-Siebgerüst bestückt. Mit einer Maschenweite von 0,9 x 0,98 mm lassen sich so partikuläre Schmutzstoffe aus dem Regenwasser sicher entfernen. Die Dimension der Zu- und Ablaufstutzen sowie der Siebfläche wird dabei nach der angeschlossenen Flächen-größe bemessen.

FUNKTION:

Das in den Betonschacht einlaufende Regenwasser wird bis auf die Überfallhöhe der Filtersäule angestaut. Anschließend durchströmt es gleichmäßig und von allen Seiten die zylindrische Filterfläche. Das gereinigte Regenwasser fließt im Inneren der Filtersäule über den Ablauf nach außen. Als Schlamm- und Sandfang dient hierbei das Volumen zwischen dem Sockel der Säule und der Betonwand des umgebenden Schachtes.

Art.-Nr.	Artikelbezeichnung	Schacht di [m]	Q (l/s) bei 300 l/s*ha	anschließb. Fläche* [m ²]	Zu-/ Ablauf DN (mm)	Überfall- höhe Siebfläche	Filter- flächen	Filterhöhe gesamt (m)	Schlamm- raum (m ³)
112684	Filtersäule T2-DN150	1,00	15	500	150	0,812	2	1,882	0,46
112612	Filtersäule T2-DN200	1,20	37	1.250	200		2		0,73
112676	Filtersäule T4-DN250	1,50	69	2.300	250		4		1,24
112626	Filtersäule T4-DN300	1,50	78	2.600	300		4		1,24
		2,00	126	4.200					2,34
112585	Filtersäule T6-DN400	2,50	207	6.900	400	6	3,75		
		3,00	270	9.000			5,48		

* (bei Regenmenge 300 l/sxha)